

Silent night - When a man loves a man

Von abgemeldet

Kapitel 2: Part II

Part II

„Schon wieder verloren, Cain! Mit dir Rommee zu spielen ist echt immer das gleiche...“, murrte Merryweather und sah ihren Halbbruder genervt an.

„Sorry, Merry...“, seufzte Cain gespielt theatralisch.

„Ihr Tee ist fertig, Master Cain.“, Riff kam mit einem Tablett mit zwei Tassen drauf

„Danke, Riff.“

„Riff, spielst du mit mir Karten? Riff verliert so oft, das ist langweilig, bitte!“, sie sah ihn bittend an.

„Ja, das wäre eine gute Idee. Aber nimm lieber andere Karten, sonst zinkt Merry!“, er lächelte seine kleine Halbschwester an, die nur entrüstete schnaubte.

„Wie ihr wollt.“, mit einer Verbeugung verließ er den Raum.

» Er verhält sich, als wäre nichts geschehen... also hast er mich nicht... aber soll ich das jetzt positiv werten? «

„Sag mal, Cain...“, begann Merryweather, die kurz an ihrem Tee nippte, „Bist du verliebt?“

Mitten ins Schwarze getroffen. War er so durchschaubar? Er lief leicht rot an und nuschte nur... „Ja...“

„Ich wusste es! Du starrst Löcher in die Luft, bist in Gedanken versunken, eindeutige Zeichen. Wer ist es? Riff?“

Cain lief feuerrot an. War es so klar? Er sah sie an, nickte und erwartete einen Ausruf des Ekels oder sonst was, aber sie sah ihn nur lächelnd an.

„Wie lange schon?“, sie war neugierig.

„Wer weiß... bewusst geworden ist es mir erst vor kurzem, aber... es ist schon lange so... vielleicht schon seit Vater ihn hier eingestellt hat... ich bin mir nicht sicher...“

„Was ist eigentlich mit Vater? Riff meinte er ist verschwunden...“

Damit traf sie seinen wunden Punkt.

„Mehr brauchst du nicht zu wissen.“, sein Ton duldet keinen Widerspruch.

Als Riff rein kam, rauschte er dankbar raus.

„Was hat ihn denn so aufgeregt?“, fragte er Merryweather und setzte sich auf den Stuhl, auf dem vorher Cain saß.

„Ich habe ihn etwas über Vater gefragt... ich wusste nicht, dass er so reagiert...“, sie senkte den Kopf.

„Das ist eine Wunde die nie verheilen wird... und nein Miss Merry, ich sage ihnen auch nicht mehr.“, erwiderte Riff, als er ihren bittenden Blick bemerkte.

Merry seufzte innerlich. Dass ihr Bruder und ihr Vater sich nicht besonders verstanden haben, hatte sie ja schon aus Cains Verhalten schließen können...

„Und du? Was hast du für ein Verhältnis zu meinem Bruder?“

Riffs Miene gab keinerlei Aufschluss über seine Gefühle, als er ihr antwortete: „Mein Leben liegt in seiner Hand.“

Merry seufzte frustriert. Das konnte ein schönes Stück Arbeit werden, Cain und Riff zusammenzubekommen...

„Na gut... und was denkst du von ihm, meine ich?“, versuchte sie es erneut.

„Er ist ein guter Herr.“ Meinte er schlicht.

Merry stöhnte innerlich auf. Verdammt, sie wollte doch einfach nur wissen, ob Riff in Cain verliebt war oder nicht! Das musste doch selbst ein Idiot merken.

Riff aber schien es nicht zu bemerken. SCHIEN...^^

»Gerissenes Mädchen...« dachte er und lächelte in sich hinein.

Ihm war klar, was Merryweather von ihm wissen wollte, doch er würde sich hüten ihr das zu zeigen. Mal sehen, wie lange es dauerte, bis die Kleine aufgab und ihm die Frage direkt an den Kopf warf...